

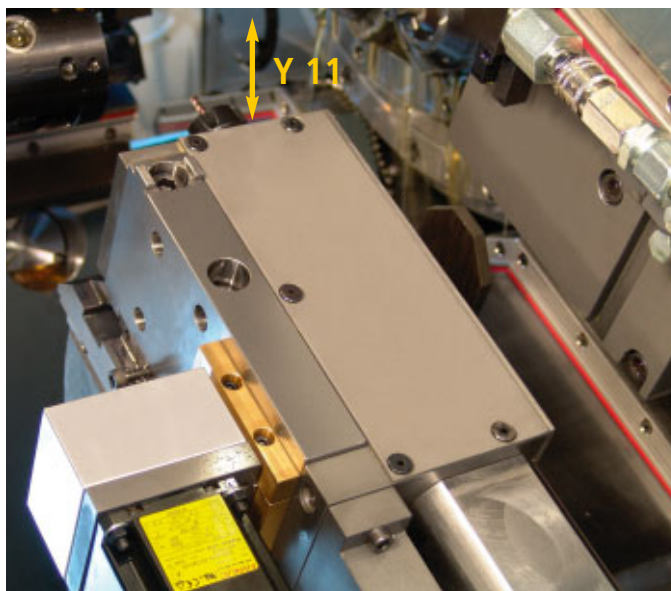
# KOMPLEXE TEILE IN EINER AUFSPANNUNG – NUN AUCH Y-ACHSEN UND NEUER QUERBOHRAPPARAT

Die Mehrspindler Produktstrategie wird mit grossen Schritten weiterhin umgesetzt. Nachdem die neuen Maschinen MultiAlpha 8x20 und 6x32 mit den Motorspindeln und der komplexen rückseitigen Bearbeitung hervorragende Kundenresonanz genossen haben, wird die Strategie, komplexe Teile in einer Aufspannung fertig zu bearbeiten, weitergeführt.

Hierzu werden die neuen Maschinen ab sofort mit vier zusätzlichen Apparaten ergänzt.

## Y-Achse auf dem Kreuzschlitten

Die Y-Achse auf dem Kreuzschlitten ist die ideale Ergänzung, um komplexe Teile zu fertigen. Somit sind versetzt Querbohrungen, das Fräsen von Flächen mit Hilfe von Transit-Funktionen, das Fräsen von Langlöcher und das Entgraten von Querbohrungen keine Herausforderungen mehr. Es werden auch verschiedenste Makros zur Verfügung gestellt, damit eben solche Funktionen einfach zu programmieren sind und die Vorteile sofort genutzt werden können.



Y-Achse auf dem Kreuzschlitten: Die MultiAlpha 8x20 garantiert ein erhöhtes Leistungsvermögen!

## Technische Daten

Verfahrweg Y: 12 mm.

Drehmoment des Bohr-/Fräseinheit:

Drehmoment des Bohr-/Fräseinheit: 1.5 Nm.

Maximale Drehzahl: 8000 Umdr./min.

Mit optionalem Getriebe:

Drehmoment des Bohr-/Fräseinheit: 0.75 Nm.

Maximale Drehzahl: 16000 Umdr./min.

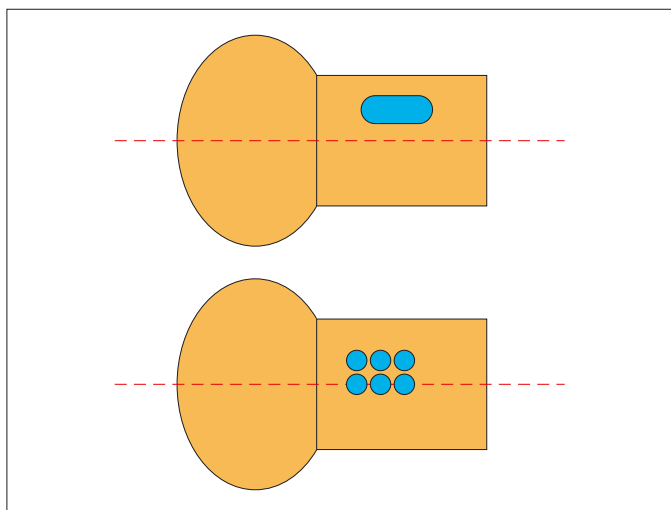
Selbstverständlich gibt es noch Getriebe mit welchen die doppelte Drehzahl erreicht werden kann.

## Kompatibilität

MultiAlpha 8x20 und 6x32.

## Verfügbarkeit

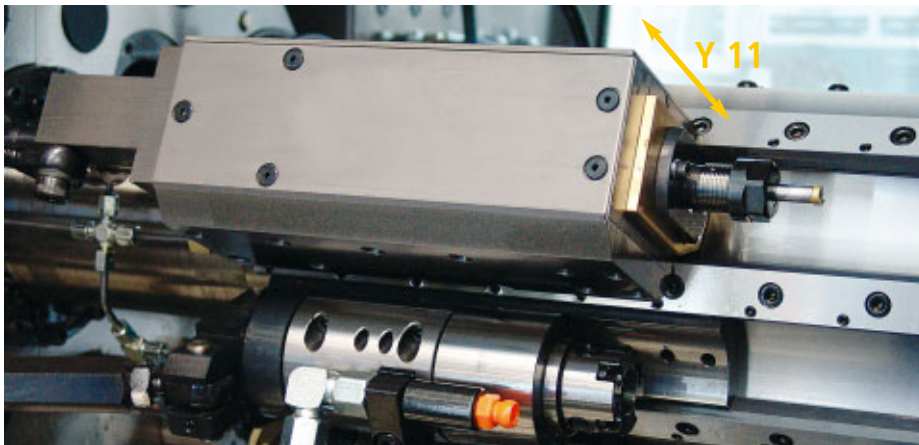
Lieferzeit 3 Monate.



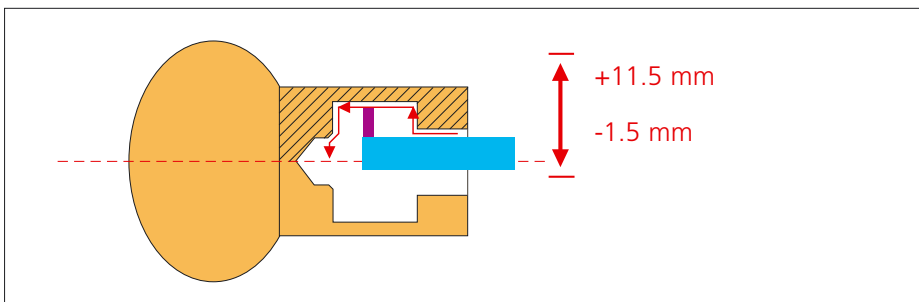
## Y-Achse frontal

Die y-Achse als Frontaleinheit gibt es in zwei Versionen – einmal als angetriebene Einheit, ein andermal ohne Antrieb.

Die Einheit ohne Antrieb dient vor allem zur Innenbearbeitung. So können Bearbeitungsschritte, welche früher mit dem Kreuzschlitten durchgeführt wurden nun direkt von vorne realisiert werden. Damit wird der Kreuzschlitten frei um gleichzeitig andere Zerspanungen vorzunehmen. Auch hier dienen Makros wie Innengewindestrahlen zur erleichterten Inbetriebnahme.



Y-Achse für die Frontbearbeitung, ein wesentlicher Vorteil!



Als zweite Variante steht eine frontale Y-Achse mit Antrieb zur Verfügung. Komplexe Teile verlangen öfters nach mehreren Bohroperationen von vorne mit relative kleinen Durchmesser. Hierzu ist dieser Apparat geradezu ideal. Dank der Motorspindeln können die Stangen beinahe beliebig positioniert. Nicht zu vergessen sind Innenentgratungen mit Kugelfräsern.

### Die technischen Daten

Verfahrweg Y: 13 mm.

Angetriebene Einheit:

Drehmoment des Bohr-/Fräseinheit: 1.5 Nm.  
Maximale Drehzahl: 8000 Umdr./min.

Mit optionalem Getriebe:

Drehmoment des Bohr-/Fräseinheit: 0.75 Nm.  
Maximale Drehzahl: 16000 Umdr./min.

### Kompatibilität

MultiAlpha 8x20 und 6x32.

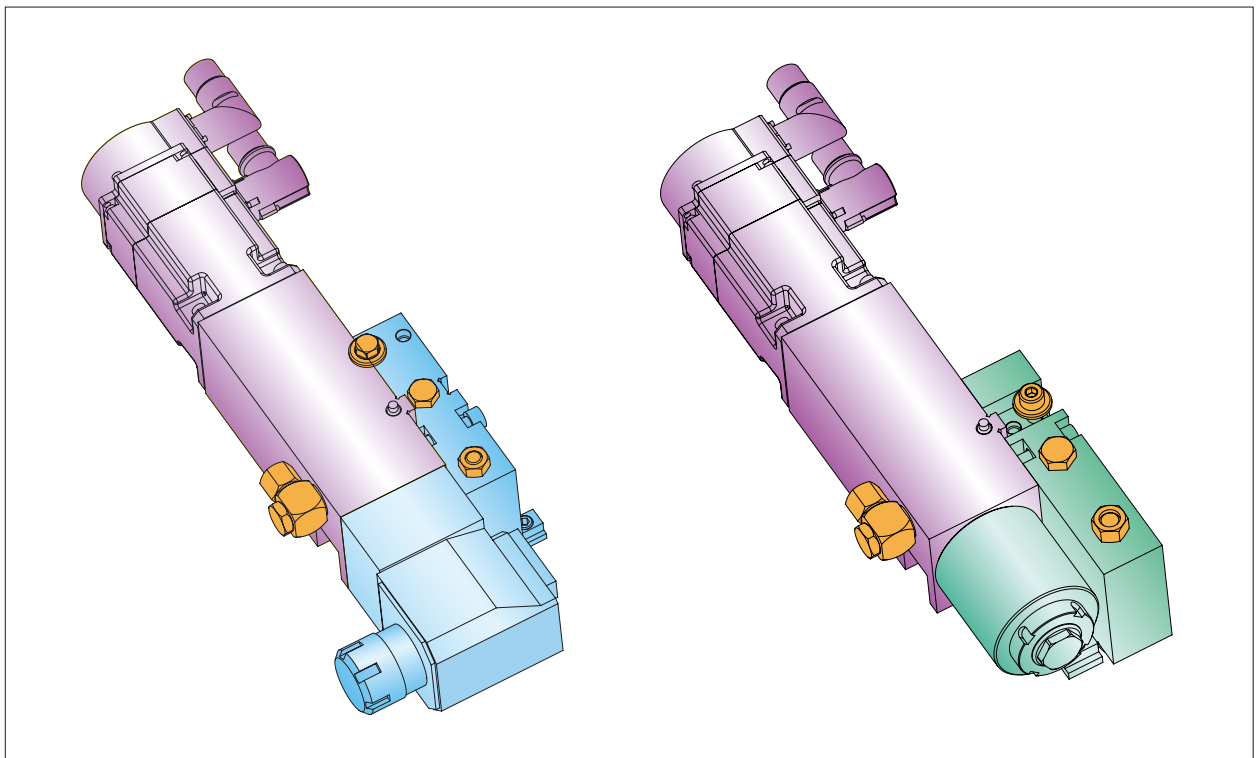
### Verfügbarkeit

Lieferzeit 3 Monate.

## Querbohrapparat

Der neue Querbohrapparat entpuppt sich als das „Pünktchen auf dem i“. Er ist kleiner und leistungstärker und lässt sich jetzt auch problemlos auf jeder Position montieren, dank der intelligenten symmetrischen Bauweise. Ausserdem ist dieser Apparat auch nachrüstbar auf den bisherigen MULTIDECOs.

Die Modularität dieses Apparats wird noch gesteigert, indem er mit beliebigen Köpfen ausgestattet werden kann, sei es als direkter Bohrerapparat oder mit einem 90 Grad Kopf, um seitliche Bohr-/Fräsoperationen auszuführen.



Die neue Bohrvorrichtung mit modularen Köpfen. Für ein optimales Auswechseln.

### Technischen Daten

Standard:

Drehmoment: 2 Nm.

Maximale Drehzahl: 8000 Umdr./min.

Mit optionalem Getriebe:

Drehmoment: 10 Nm.

Maximale Drehzahl: 1250 Umdr./min.

### Kompatibilität

MultiAlpha 8x20 und 6x32.

MULTIDECO 20/6b, 20/8b, 32/6i (nachrüstbar).

### Verfügbarkeit

Ab Lager.

### Kundenorientierte Produkte

Tornos verfolgt mit diesen Standardapparaten konsequent die Mehrspindler Produktstrategie komplexe Teile in eine Aufspannung fertig zu bearbeiten. „Die intensive und enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden und die ausgiebigen Analysen der Kundenbedürfnisse haben uns gelehrt, dass unsere Kunden immer weniger Zwischenschritte wollen, welche nicht der Wertschöpfung dienen. Nun setzen wir Schritt für Schritt diese Erkenntnisse zielstrebig um“, sagt Matijas Meyer überzeugt. „Tornos will nicht nur den Kunden verstehen, sondern will konsequent Produkte entwickeln, um den Kunden noch leistungstärker und konkurrenzfähiger zu machen. Somit haben beide etwas davon“.